Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung (Angebot)		
1.1.1	formale Prüfung		
F 1.1.1.1	Ingenieurvertrag Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.2	Bieterbogen zur Eignungsprüfung Ist ausgefüllt im zur Verfügung gestellten Format beizufügen		
F 1.1.1.3	Berufshaftpflichtversicherung Zur Eignungsprüfung gefordert: "Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von insgesamt 2.000.000,- Euro je Versicherungsfall, davon mindestens 1.500.000,- Euro pauschal für Personenschäden und mindestens 500.000,- Euro pauschal für sonstige Schäden. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss das Zweifache der Versicherungssummen betragen." Bei der Abgabe des Angebots ist der Nachweis der Versicherung oder eine Deckungszusage der Versicherung oder eine Eigenerklärung in vg. Höhe im Format *.pdf vorzulegen. Im Falle, dass eine Deckungszusage der Versicherung oder eine Eigenerklärung vorgelegt wurde und der Bieter in die engere Wahl für den Zuschlag kommt, ist der Versicherungsnachweis nach Aufforderung vorzulegen.		
F 1.1.1.4	Personelle Mittel Personal (Anzahl Mitarbeiter) Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: "Mindestanzahl der für die gemäß Leistungsbeschreibung zu erbringenden Aufgabenstellung qualifizierten Mitarbeiter (Fachingenieure) gesamt Durchschnitt der letzten 3 Jahre größer gleich 3 Mitarbeiter"		
F 1.1.1.5	Unternehmensreferenzen Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: " 1) Nachweis einer mit der Aufgabenstellung vergleichbaren Studie oder der Planung einer RTO-Anlage in Anlehnung an die HOAI Teil 3, Abschnitt 3, § 43 bzw. Teil 4, Abschnitt 2, § 55 und den Leistungsphasen 1-5 2) Nachweis einer mit der Aufgabenstellung vergleichbaren Studie oder der Planung einer SNCR-Anlage in Anlehnung an die HOAI Teil 3, Abschnitt 3, § 43 bzw. Teil 4, Abschnitt 2, § 55 und den Leistungsphasen 1-5 "		
F 1.1.1.6	Bietergemeinschaft Anlage Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.7	Auftragsanteile bei Unteraufträgen Anlage Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.8	Verpflichtungserklärung Nachunternehmer Anlage Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.1.9	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Anlage Bieterbogen ist beizufügen		
F 1.1.1.10	Konzept zur Herangehensweise an die Aufgabe / Analyse der Aufgabenstellung Ist beizufügen.		
F 1.1.1.11	Verpflichtungs- und Eigenerklärungen Bieter Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.12	Erklärung gemäß §1 Abs. 2 Frauenförderverordnung Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.13	Erklärung zu Insolvenz- oder gerichtlichem Vergleichsverfahren Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.14	Eigenerklärung Einhaltung restriktiver Maßnahmen gegenüber Russland Ist beizufügen.		
F 1.1.1.15	Wettbewerbsregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung beim Bundeskartellamt vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister an. Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklärungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.		
F 1.1.1.16	Abfrage Terrorismusregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie ggf. vom benannten Nachunternehmer die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort) seiner verantwortlich handelnden Personen für die Abfrage beim Terrorismusregister ab.		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel